

Niederschrift

über den 24. Umlaufbeschluss der LAG Erbeskopf vom 29.06.2023

Beginn: 29.06.2023

Ende: 14.07.2023

Vorab-Information:

Der Umlaufbeschluss wurde am 29.06.2023 per Mail an alle LAG-Mitglieder der Förderperiode 2014-2020 versandt.

Zugesandt wurden: ein Anschreiben, eine Vorlage zu den Mehrkosten, der Antrag von Frau Stüber, der ursprüngliche Projektsteckbrief, die PowerPoint-Präsentation der LAG-Sitzung vom 21.03.2023, ein neuer Kostenplan zum Vorhaben (nach Vorlage aller Angebote) sowie ein zugehöriges Abstimmungsformular.

Laut § 11 Abs. 3 der Geschäftsordnung ist es bei dringlichen Entscheidungen zulässig, die Beschlussfassungen in einem Umlaufverfahren durchzuführen. Dies kann auch per E-Mail oder Fax erfolgen.

Die Dringlichkeit zur Durchführung des Umlaufbeschlusses ergibt sich aus der zeitlichen Komponente, die „alte Förderperiode (2014-2020)“ ist weitgehend, jedoch dieses GAK-Projekt wird noch darin abgewickelt. Daher wurden auch die LAG-Mitglieder der alten Förderperiode hier angeschrieben.

Sofern im Umlaufverfahren keine aktive Rückmeldung erfolgt, wird nach einer angemessenen Verschweigefrist von 14 Tagen eine Zustimmung zum Beschlussvorschlag unterstellt.

Dieser Umlaufbeschluss endet am 14.07.2023 mit Ablauf der vorgenannten Verschweigefrist.

Teilnahme der LAG-Mitglieder:

Vorsitzender (stimmberechtigt – 1 Stimme – zählt zu den öffentlichen Mitgliedern):

Aktive Rückantwort: (1):

Heck, Hartmut

Bürgermeister VG Hermeskeil

Mitglieder Bereich Wirtschafts- und Sozialpartner (12 Stimmberechtigte)

Aktive Rückantwort (6):

Becker Birgit

Richard Hans Becker GmbH & Co. KG

Becker, Ralf

Verein „Ebbes von Hei“

Mai, Ulrike

Live Soziale Chancen e.V., Thalfang

Roth, Anette

Landfrauenverband Bernkastel-Wittlich

Stamm, Jasmin

Pflegestützpunkt Hermeskeil

Wenzel, Bernd

Casino-Gesellschaft, Birkenfeld

Zustimmung durch Abwarten der Verschweigefrist (laut § 11 Abs. 3 der Geschäftsordnung) (6):

Gisch, Anneliese

Bauern- und Winzerverband RLP

Lorang, Henning

KLE Energie GmbH, Hermeskeil

Merschbächer, Dr. Günter

MBC Merschbächer Consulting

Metzen, Frank

MBR Hunsrück e.V., Birkenfeld

n.n. (Vertreter: Hr Warth)

FÖG Stadt Birkenfeld

Steinmetz, Vera

Bauern- und Winzerverband RLP

Mitglieder Bereich Zivilgesellschaft (8 Stimmberechtigte)

Aktive Rückantwort (2):

Bröcker, Daniela

Jugendhof Gräfendhron

Taubert, Ralf

SDW – Schutzgem. Deutscher Wald

Zustimmung durch Abwarten der Verschweigefrist (laut § 11 Abs. 3 der Geschäftsordnung) (6):

Angsten, Werner

BUND Kreisgruppe TR-SAB

Görg, Klaus

Hunsrückverein e.V.

Koch, Michael

Freundeskreis Nationalpark e.V.

Lommatzsch, Benjamin

Jugendvertreter

Mildenberger, Rainer (Vertreter)

LPV Birkenfeld

Reicherts, Alfred

Deutsche Edelsteinstraße e.V.

Öffentliche Mitglieder (11 Stimmberechtigte):**Aktive Rückantwort (10):**

Alscher, Dr. Bernhard	BM VG Birkenfeld
Alsfasser, Bernd	BM VG Baumholder
Frühauf, Frank	OBM Stadt Idar-Oberstein
Hackethal, Andreas	BM EG Morbach
Höfner, Vera	BM VG Thalfang am Erbeskopf
Meyer, Walburga	Verein Hochwald Ferienland e. V.
Nickels, Stephanie	BM VG Ruwer
Rau, Gudrun	Naturpark Saar-Hunsrück e.V.
Weber, Uwe	BM VG Herrstein
Winkhaus, Jörn	Hunsrück-Touristik GmbH

Zustimmung durch Abwarten der Verschweigefrist (laut § 11 Abs. 3 der Geschäftsordnung) (1):

Dixius, Jürgen	BM VG Saarburg-Kell
----------------	---------------------

Beratende Mitglieder (8, nicht stimmberechtigt) – nur zur Kenntnis übersandt.**Beschlussfähigkeit laut § 11 der Geschäftsordnung:**

Quorum 1: Die LAG ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder abgestimmt hat.

Quorum 1 ist bei diesem Umlaufbeschluss erfüllt.

Es haben von derzeit 32 stimmberechtigten Mitgliedern 32 abgestimmt (100 %), davon 13 Mitglieder durch Abwarten der Verschweigefrist von 14 Tagen (§ 11 Abs. 3).

Quorum 2: Von den an der Abstimmung beteiligten Mitgliedern müssen mindestens 50 % den Wirtschafts- und Sozialpartnern und anderen Vertretern der Zivilgesellschaft zuzuordnen sein.

Quorum 2 ist bei diesem Umlaufbeschluss ebenfalls erfüllt.

Von 32 stimmberechtigten Mitgliedern sind 20 Personen aus den Bereichen Wirtschaft- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft (62,50 %).

Quorum 3: Von den an der Abstimmung beteiligten Mitgliedern darf keine der drei Gruppen der Vertreter öffentlicher Stellen, der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie der Zivilgesellschaft mehr als 49 % der Stimmrechte haben. Laut Geschäftsordnung (§ 11 Abs. 1) reicht es aus, wenn mindestens 50 % der Stimmen von nicht öffentlichen Partnern stammen.

Quorum 3 wird bei jeder Auswahlentscheidung geprüft und die Prozentzahl wird beim jeweiligen Abstimmungsergebnis dokumentiert.

Das 24. Umlaufverfahren beinhaltet nur einen Tagesordnungspunkt:**Beschluss zu Mehrkosten - GAK-Projekt „Bistro Café Naturscheune, 54421 Reinsfeld“**

In der 22. Sitzung der LAG Erbeskopf (Förderperiode 2014 – 2020) am **21.03.2023** wurde dem Vorhaben „Bistro Café Naturscheune in Reinsfeld“ der privaten Projektträgerin Frau Sabrina Stüber aus Naurath/Wald durch die LAG-Mitgliederversammlung **einstimmig zugestimmt**. Die dafür vorgelegten Unterlagen Projektsteckbrief und Konzept (PPT) sind den Unterlagen zum Umlaufbeschluss zur besseren Übersicht erneut beigelegt.

Frau Stüber möchte in Reinsfeld angrenzend an Ihren Biomarkt ein Bistro Café in einem leerstehenden Gebäude einrichten. Der entsprechende Projektantrag wurde am 29.06.2023 bei der ADD in Trier eingereicht.

Die zum Zeitpunkt der o.g. LAG-Sitzung vorliegenden Kosten wurden auf Basis der Kostenschätzung nach DIN 276 der Firma Moselbau in Longuich (22.02.2023) sowie ergänzender Angebote erstellt. Die errechneten Nettogesamtkosten wurden insgesamt mit 257.015,54 € netto veranschlagt.

Die Mitgliederversammlung hat anhand der Bewertungsmatrix der LAG Erbeskopf für das Projektvorhaben eine Punktzahl von 132 Punkten im GAK-Bewertungsschema beschlossen.

Bei einer Förderquote von 40 % entspricht dies einer Fördersumme von 102.806,22 €, die Mittelbereitstellung erfolgt komplett aus GAK-Mitteln.

Nach Einholung von Vergleichsangeboten für mehr als 20 Gewerke hat sich die Kostensituation leider anders dargestellt, als ursprünglich geplant. Die Mehrkosten von 97.861,20 € resultieren im Wesentlichen aus Preissteigerungen bei den Lieferanten, erheblicher Mehraufwand durch Vorgaben für Brandschutz und Statik sowie der besseren Berücksichtigung von nachhaltigen Baumaterialien.

Daraus ergeben sich nunmehr **Netto-Mehrkosten** für dieses Projektvorhaben in Höhe von **97.861,20 €**.

Die Neuberechnung der Gesamtkosten ist den Projektunterlagen beigefügt. Da dies eine Kostensteigerung von über 10% bedeutet und noch GAK-Mittel vorhanden sind, liegt den LAG-Mitgliedern diese Vorlage zum Beschluss vor.

Zum Projektvorhaben liegt der LAG-Geschäftsstelle eine entsprechende Finanzierungs-bestätigung der Sparkasse vom 10.07.2023 über die erhöhte Bruttogesamtsumme von 424.611004 € vor.

Aus der korrigierten Kostenberechnung ergibt sich für das Projektvorhaben eine neue Nettogesamtsumme von 354.876,74 €. Bei einem Zuwendungssatz von 40 %, erhöht sich somit die Fördersumme auf 141.950,70 € netto. Diese Summe soll aus GAK-Mitteln zur Verfügung gestellt werden.

Nach Abschluss des Umlaufverfahrens ergeht folgender

Beschluss: Die LAG Erbeskopf stimmt der Förderung der Mehrkosten zum privaten Projektvorhaben "Bistro Café Naturscheune in Reinsfeld" in dargestellter Höhe zu.
Die neuen Netto-Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 354.876,74 € - der Erhöhung der Zuwendung auf nunmehr 141.950,70 € stimmt die LAG-Versammlung zu.
Die Bereitstellung der Mittel soll aus noch vorhandenen GAK-Mitteln (Verlängerung des 6. GAK-Förderaufrufs – FLLE 2.0) erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 32 Stimmberechtigte

Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 37,50 %)	11	Ja-Stimmen
		1	Enthaltung
WiSo-Partner	(= 37,50 %)	12	Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 25,00 %)	8	Ja-Stimmen

Das Ergebnis des Umlaufverfahrens vom 29.06.2023 (Abschluss am 14.07.2023) wird der ADD in Trier umgehend mitgeteilt und auf der Internet-Seite der LAG Erbeskopf veröffentlicht.

Vorsitzender

Hartmut Heck,
Hermeskeil, den 17.07.2023

Schriftführerin



Iris Schleimer